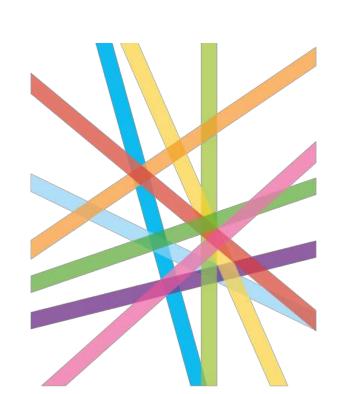
Gewaltfreiheit in einer gewaltvollen Welt

Gewalt ist allgegenwärtig – ob in zwischenmenschlichen Beziehungen, in militärischen Auseinandersetzungen oder durch gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit. Wie lässt sich eine gewaltfreie Perspektive in einer von multiplen Krisen geprägten Welt etablieren?

Die Tagung nimmt eine friedenslogische Perspektive auf Gewalt ein und zeigt Wege der gewaltfreien Konfliktbearbeitung auf. Anhand konkreter Beispiele werden gewaltfreie Strategien analysiert und ihre Anwendung diskutiert. Fachleute und Trainer*innen aus Wissenschaft und Praxis geben Impulse und entwickeln gemeinsam mit den Teilnehmenden Strategien für eine Kultur der Gewaltfreiheit.

In Kooperation mit



gewalt frei handeln e.V.

ökumenisch Frieden lernen



Die Evangelische Akademie Hofgeismar ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin

INFOS & ANMELDUNG

Wir bitten um Ihre schriftliche Anmeldung bis zum 28. Oktober 2025 (Tg.-Nr. 25094).
Auch spätere Anmeldungen sind möglich, solang

Auch spätere Anmeldungen sind möglich, solange Plätze frei sind. Sie erleichtern uns die Planung, wenn Sie sich frühzeitig anmelden.





Anna-Katharina
Bambey
Sekretariat

(Mo-Fr., 8.30-11.00 Uhr

Evangelische Akademie Hofgeismar Gesundbrunnen 11 34369 Hofgeismar

- **** 05671 / 881-118
- akademiehofgeismar@ekkw.de
- www.akademie-hofgeismar.de

TAGUNGSKOSTEN (pro Person)

€ 180,00 Teilnahmebeitrag/Vollverpflegung/EZ
 € 169,00 Teilnahmebeitrag/Vollverpflegung/DZ
 € 92,00 Teilnahmebeitrag/Verpflegung ohne Frühstück
 € 29,50 Teilnahmebeitrag

Schüler*innen, Studierende und Auszubildende bis 35 Jahre sowie Bürgergeldempfänger*innen erhalten 50% Ermäßigung. Weitere Ermäßigungen aus sozialen Gründen können gewährt werden. Sprechen Sie uns gerne an! Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet.

Die Tagungskosten sind bei Anreise zu begleichen (Barzahlung oder EC-Karte).

Bei Eingang einer Abmeldung Ihrerseits später als 21 Tage vor Tagungsbeginn stellen wir Ihnen 80 % der gebuchten Leistungen in Rechnung.

TAGUNGSORT: Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar

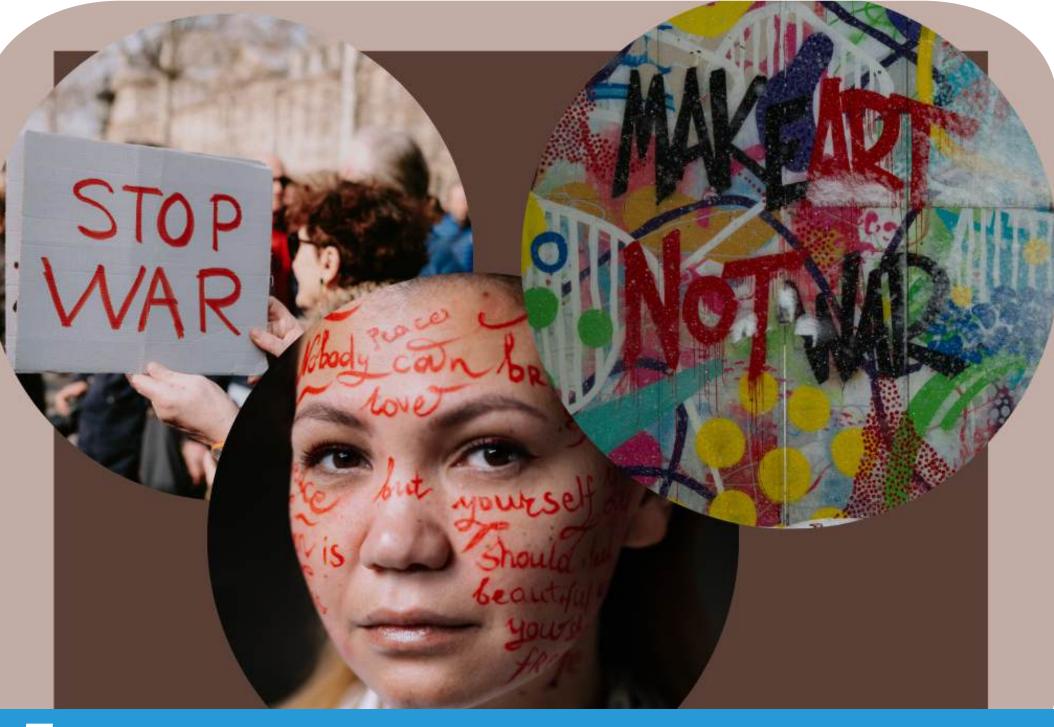
Gesundbrunnen 8 34369 Hofgeismar

- **** 05671 / 881-0

Der Tagungsort ist eingeschränkt barrierefrei. Bitte nehmen Sie für Absprachen gerne Kontakt mit der Ev. Tagungsstätte auf!

Hofgeismar ist vom Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe in einer Fahrzeit von ca. 18 Minuten zu erreichen.

Vom Bhf. Hofgeismar ist die Tagungsstätte ausgeschildert und fußläufig in etwa 10 Minuten erreichbar.



Tagung

Gewaltfreiheit in einer gewaltvollen Welt

28.-30. November 2025

Evangelische Akademie Hofgeismar



TAGUNGSPROGRAMM



Das Progamm finden Sie auch auf unserer Website: www.akademie-hofgeismar.de

Tagungsteam / Leitung



Michael Nann Studienleiter, Evangelische Akademie Hofgeimsar



Jochen Mangold Bildungsreferent, gewaltfrei handeln e.V.

Freitag, 28. November 2025

18.00 Uhr

Beginn mit dem Abendessen

19.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

19.30 bis 21.00 Uhr

Theologische Grundlagen von Gewaltfreiheit und Friedensethik

Jochen Cornelius-Bundschuh, Landesbischof i.R., Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF), Kassel

Samstag, 29. November 2025

Ab

7.30 Uhr Frühstück

9.00 Uhr

Impuls zur "gewaltvollen Welt"

Christiane Lammers, Plattform Zivile Konfliktbearbeitung - AG Friedenslogik; Vierteljahreszeitschrift Wissenschaft und Frieden; FernUniversität in Hagen

Impuls zur "Friedenslogik"

Jochen Mangold, Bildungsreferent gewaltfrei handeln e.V.

Stehkaffee 10.30 Uhr

11.00 Uhr Vier parallele Workshops

Solidarische Widerstandsfähigkeit

CAPACITAR bedeutet ermutigen, ermächtigen und ins Leben zurückfinden. Der ganzheitliche Ansatz in der Friedensarbeit unterstützt im Umgang mit Stress, Gewalt und Trauma. Leichte Körperübungen aus dem international verbreiteten "Notfall-Koffer" bieten einen niedrigschwelligen, leicht vermittelbaren Weg zu Empowerment und Selbstfürsorge. Capacitar hat sich in vielen Arbeitsfeldern bewährt und ist Teil eines globalen Netzwerks zur Stärkung von Resilienz. Der Workshop stärkt persönliche Ressourcen durch praktische Übungen, die sowohl dem eigenen Wohlbefinden als auch der gesellschaftlichen Widerstandskraft dienen. Erfahrungen werden ergänzt durch Wissen aus Resilienzarbeit und Traumapädagogik.

Nicola Maier

Gewaltfrei Kommunikation: Haltung zeigen und Handlungsfähigkeit bewahren

Eine wertschätzende und konstruktive Gesprächskultur ist aktuell auf allen Ebenen menschlichen Miteinanders oder Gegeneinanders politisch, gesellschaftlich und privat - dringend geboten. Das Modell der "gewaltfreien Kommunikation" nach Marshall Rosenberg eröffnet eine Möglichkeit, mein gewohntes Kommunikationsverhalten zu reflektieren. Es vermittelt eine Haltung der Empathie für mein Gegenüber und ebenso für die Darstellung meiner Standpunkte durch den sensiblen Umgang mit Sprache. Wir lernen die Schritte des Modells kennen und erproben seine Wirksamkeit anhand praktischer Übungen.

Christiane Broemel

Ist das demokratisch genug? -Die eigene Demokratie stärken in Zeiten von aufblühendem Autoritarismus

Rechte Ideologien basieren auf Ausgrenzung und autoritären Strukturen. Beide stehen den Prinzipien einer offenen, demokratischen Gesellschaft entgegen, in der sich alle sicher und frei fühlen können. Mit der Betzavta-Methode wollen wir einen spielerisch-ernsten Blick werfen auf eigene Anteile, auf die demokratiestärkende Fruchtbarkeit sich widerstreitender Werte - und auf die individuelle Verantwortungsübernahme für ein demokratisches, gewaltfreies Miteinander.

Tim Bader

Mut zum Konflikt gewaltfrei in schwierigen Situationen

Im demokratischen Zusammenleben sind unterschiedliche Positionen und Wahrnehmungen alltäglich. Die daraus entstehenden Konflikte lassen sich als Lernaufgaben verstehen und mithilfe zivilen Konfliktbearbeitungswissens gewaltfrei meistern selbst bei gewaltsamen oder verbalen Angriffen. Voraussetzung ist, Entstehung und Entwicklung gesellschaftspolitischer Konflikte zu verstehen, das eigene Verhalten zu reflektieren und Ideen für eine faire Konfliktlösung zu entwickeln. Anhand von Impulsen, Übungen und gemeinsamer Reflexion werden die Grundlagen gewaltfreier Konfliktbewältigung in politischen und persönlichen Kontexten vermittelt.

Jochen Mangold

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr Fortsetzung der Workshops

Kaffee und Kuchen 16.00 Uhr

Fortsetzung der Workshops 16.30 Uhr

18.00 Uhr Abendessen

21.00 Uhr

12.30 Uhr

19.30 -Offener Abend zur Vernetzung

Sonntag, 30. November 2025

Ab 7.30 Uhr Frühstück Gewaltfreiheit angesichts von Rechtsextremismus 9.00 Uhr N.N. 10.30 Uhr Stehkaffee 11.00 Uhr Fishbowl zum Tagungsabschluss

Ende der Tagung mit dem Mittagessen